

Epidemiologische Berichterstattung zur COVID-19 Erkrankung (SARS-CoV-2) im Landkreis Biberach

Montag, 02.05.2022

(Datenstand: 02.05.2022)

Fallzahlen bestätigter SARS-CoV-2 Infektionen Landkreis Biberach		
Bestätigte Fälle	Verstorbene*	Genesene**
71.729	278	69.847

Beschreibung der Lage im Landkreis Biberach

Bisher sind 71.729 SARS-CoV-2 Fälle aus 45 der insgesamt 45 Gemeinden im Landkreis Biberach gemeldet. Von den Fällen sind 35.999 weiblich (50,2 %) und 35.730 männlich (49,8 %). Der Altersmedian beträgt 35,6 Jahre und weist eine Spannweite von 0 bis 102 Jahren auf.

Tabelle 1: Verteilung der SARS-CoV-2 Neuinfektion(en) im 7-Tage-Zeitraum und Gesamt nach Altersgruppen, Landkreis Biberach, Stand: 02.05.2022.

Altersgruppe	0-5	6-15	16-19	20-29	30-39	40-49	50-59	60-69	70-79	80-89	90+
Gesamtanzahl Fälle	2816	11467	4537	11121	11836	10564	10292	5191	2069	1474	362
Im 7-Tage Zeitraum	25	106	77	206	222	180	275	129	76	46	14
7-Tage Inzidenz pro 100.000	189,6	522,1	910,6	882,5	827,0	712,8	857,6	511,3	501,1	428,8	838,3

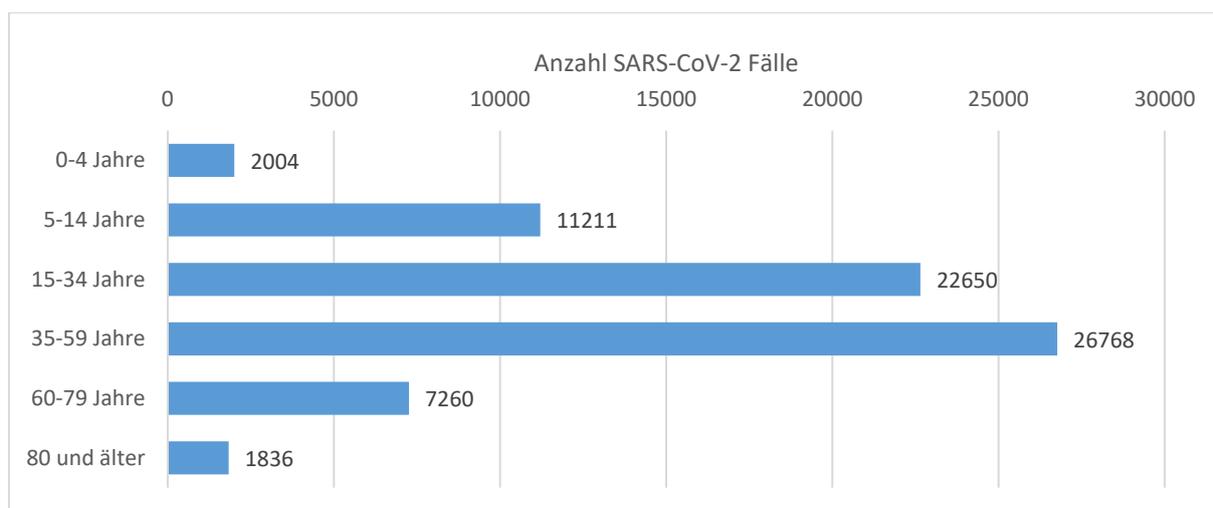


Abbildung 1: Verteilung der SARS-CoV-2 Fälle nach Altersgruppen, Landkreis Biberach, Stand: 02.05.2022.

*Verstorbene mit und an SARS-CoV-2; **Schätzwert

Zeitlicher Verlauf

Die erste SARS-CoV-2 Infektion wurde im Landkreis Biberach am 5. März 2020 gemeldet. Zur Darstellung des Infektionsgeschehens im zeitlichen Verlauf ist im Folgenden zum einen die kumulative Fallzahl über die Zeit (Abb. 2) und die Anzahl der wöchentlichen Neumeldungen nach Befunddatum (Abb. 3) abgebildet. Die kumulative Fallzahl in Abbildung 2 stellt die Gesamtzahl der SARS-CoV-2 Infektionen im Landkreis Biberach im zeitlichen Verlauf der einzelnen Kalenderwochen dar.

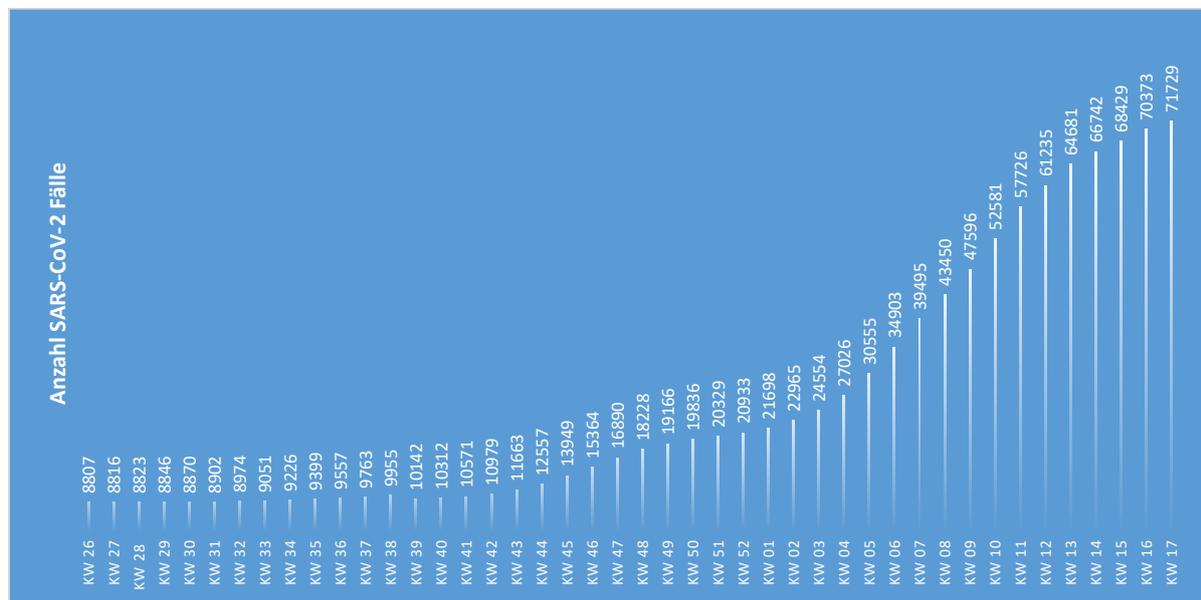


Abbildung 2: Kumulative Fallzahl über die Zeit, pro Kalenderwoche, Landkreis Biberach, Stand: 02.05.2022.

Abbildung 3 zeigt die jeweils neu gemeldeten SARS-CoV-2 Fälle in den einzelnen Kalenderwochen. Ab Kalenderwoche 29 (2021) steigen die Fallzahlen zunächst langsam wieder an, ab Kalenderwoche 40 ist ein sprunghafter Anstieg zu beobachten. Seit Kalenderwoche 47 (2021) zeigt sich ein Abstieg der Fallzahlen, wohingegen seit Kalenderwoche 51 (2021) wiederum ein Anstieg zu beobachten ist. Ab Kalenderwoche 12 (2022) sinken die Fallzahlen hingegen wieder.

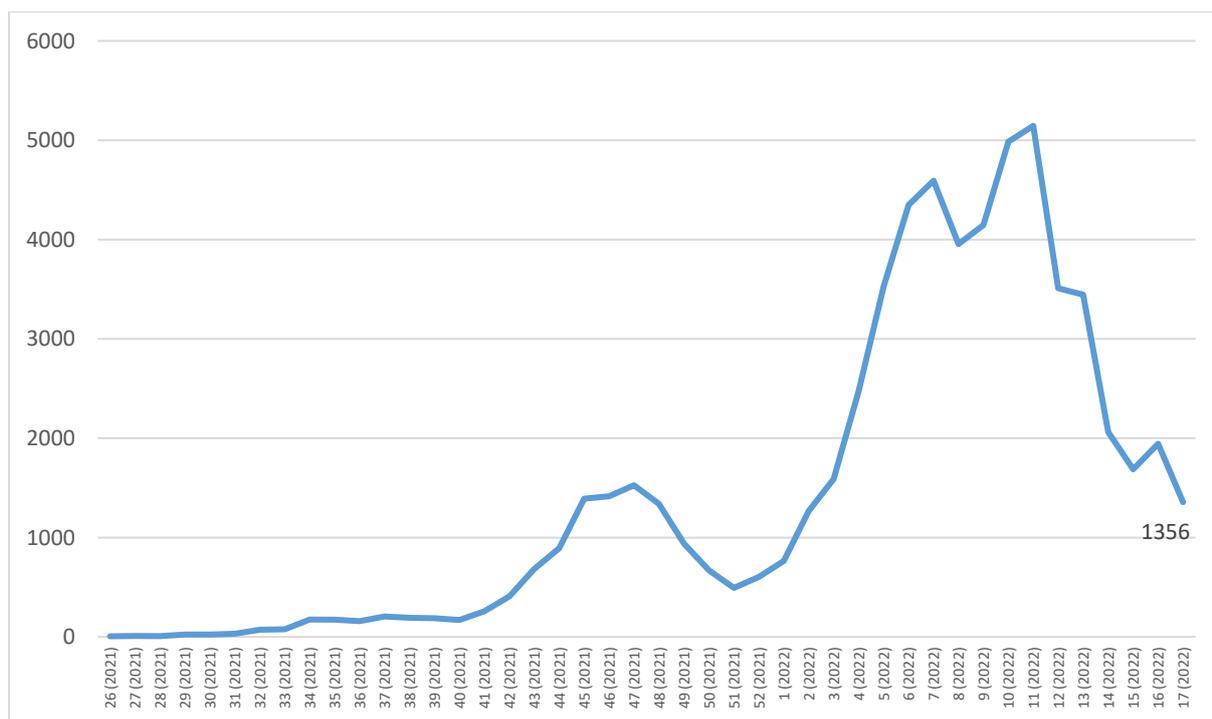


Abbildung 3: Anzahl der Neumeldungen pro Kalenderwoche, Landkreis Biberach, Stand: 02.05.2022.

Prävalenz

Die Prävalenz beschreibt die Krankheitshäufigkeit in der Bevölkerung. Sie berechnet sich aus der Anzahl an Erkrankten im Verhältnis zur (jeweiligen) Bevölkerungsgruppe. Derzeit liegt die Prävalenz von SARS-CoV-2 im Landkreis Biberach bei 35,9 %. Die höchste Prävalenz findet sich in der Altersgruppe der 5- bis 14-Jährigen.

Tabelle 2: Altersspezifische Prävalenz¹ von SARS-CoV-2, Landkreis Biberach, Stand 02.05.2022.

Altersgruppe (in Jahren)	0-4	5-14	15-34	35-59	60-79	80+
Prävalenz (in %)	18,8 %	55,9 %	47,1 %	37,7 %	18,7 %	16,5 %

Räumliche Verteilung

In Tabelle 3 wird die SARS-CoV-2 Fallzahl auf Gemeindeebene dargestellt. Dies ermöglicht einen Überblick zur räumlichen Verteilung. Ein Vergleich der Gemeinden ist jedoch nicht möglich – da sich die Bevölkerungszahl in den einzelnen Gemeinden teilweise stark unterscheidet. Die dargestellten Fallzahlen („Indexfälle Gesamt“) sind seit Anfang März 2020 aufaddiert und spiegeln nicht das aktuelle Infektionsgeschehen wieder. Zusätzlich werden die Fallzahlen im Kontext des 7-Tage-Zeitraums dargestellt und nach Geschlecht differenziert.

¹ Bezugsgröße: Bevölkerungsstand 2018, Basis Zensus 2011. (Quelle: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg)

Tabelle 3: Gesamt Indexfälle und neue Indexfälle (IP) im 7-Tage-Zeitraum (KW 17), differenziert nach Geschlecht, Stand 02.05.2022.

Gemeinde	Indexfälle Gesamt	neue IP im 7-Tage-Zeitraum	davon M	davon W
Achstetten	1937	35	18	17
Alleshausen	183	6	4	2
Allmannsweiler	141	4	1	3
Altheim	641	10	3	7
Attenweiler	575	7	4	3
Bad Buchau	1522	24	14	10
Bad Schussenried	3268	76	36	40
Berkheim	1192	34	20	14
Betzenweiler	341	3	1	2
Biberach	10807	185	91	94
Burgrieden	1501	34	21	13
Dettingen an der Iller	971	12	8	4
Dürmentingen	929	29	11	18
Dürnau	147	1	0	1
Eberhardzell	1796	25	12	13
Erlenmoos	686	8	4	4
Erolzheim	1301	19	12	7
Ertingen	2112	68	28	40
Gutzell-Hürbel	688	23	15	8
Hochdorf	929	16	9	7
Ingoldingen	1227	21	11	10
Kanzach	135	5	3	2
Kirchberg an der Iller	666	10	7	3
Kirchdorf an der Iller	1590	35	13	22
Langenenslingen	1235	9	4	5
Laupheim	8290	169	83	86
Maselheim	1630	27	17	10
Mietingen	1642	32	14	18
Mittelbiberach	1294	24	13	11
Moosburg	62	4	3	1
Ochsenhausen	3277	46	22	24
Oggelshausen	310	9	6	3
Riedlingen	3576	32	13	19
Rot an der Rot	1924	44	20	24
Schemmerhofen	2940	53	27	26
Schwendi	2280	48	18	30
Seekirch	100	4	4	0
Steinhausen an der Rottum	887	12	6	6
Tannheim	925	23	11	12
Tiefenbach	190	5	1	4
Ummendorf	1360	31	14	17
Unlingen	843	4	1	3
Uttenweiler	1351	34	15	19
Wain	642	10	4	6
Warthausen	1686	46	21	25
Summe	71729	1356	663	693

Inzidenz

Als Inzidenz ist die Anzahl der neu aufgetretenen Krankheitsfälle innerhalb der Bevölkerung oder einer Bevölkerungsgruppe bezogen auf einen bestimmten Zeitraum definiert. Die 7-Tage-Inzidenz entspricht demnach der Anzahl der in den letzten sieben Tagen (ausgenommen der Betrachtungstag) neu gemeldeten Fälle pro 100.000 Einwohner im Landkreis. Diese Auswertung liefert ein genaues Bild zum aktuellen Infektionsgeschehen im Landkreis. Wichtig zu beachten ist, dass die Inzidenz von unterschiedlichen Faktoren abhängt, wie bspw. Testhäufigkeit oder Ausbruchsgeschehen.

In der vergangenen Kalenderwoche lag der Landkreis Biberach laut Landesgesundheitsamt bei einer Inzidenz von 666,5 pro 100.000 Einwohnern.

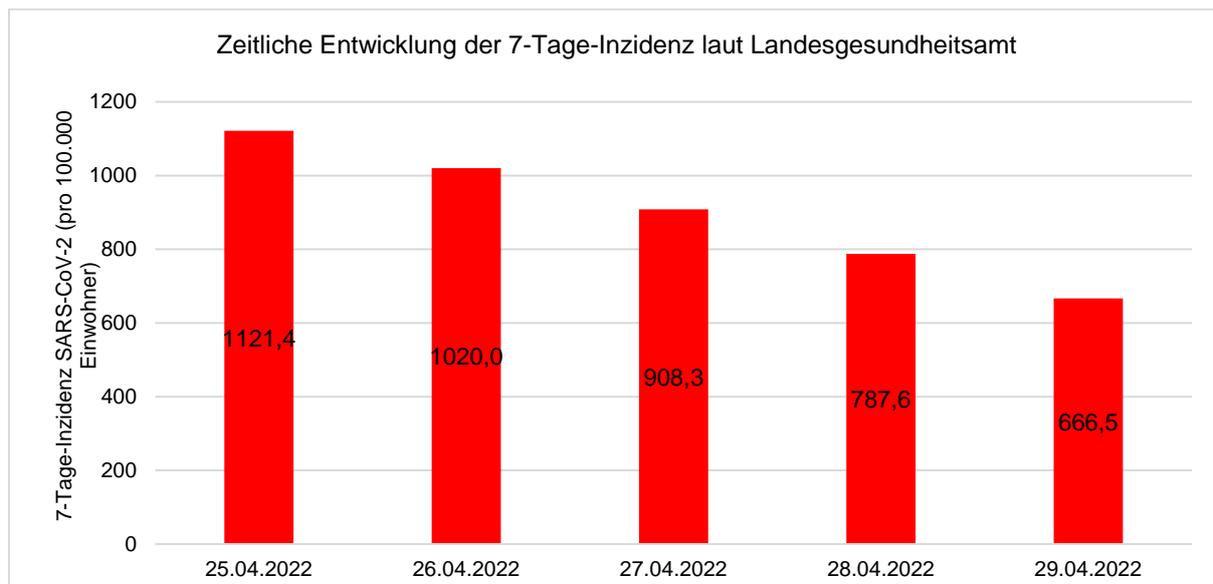


Abbildung 4: 7-Tage-Inzidenz der SARS-CoV-2 Fälle laut Landesgesundheitsamt, Landkreis Biberach, Stand: 29.04.2022, 16:00Uhr. Quelle: LGA

Hospitalisierungsinzidenz

Die Hospitalisierungsinzidenz beschreibt die Anzahl der hospitalisierten SARS-CoV-2-Fälle pro 100.000 Einwohner innerhalb eines 7-Tage-Zeitraums, zusammengefasst nach Meldedatum. Allerdings ist eine Unterschätzung der aktuellen Inzidenz möglich, da Hospitalisierungen teilweise erst im Verlauf der Krankheit und damit mehrere Tage nach dem Meldedatum auftreten.

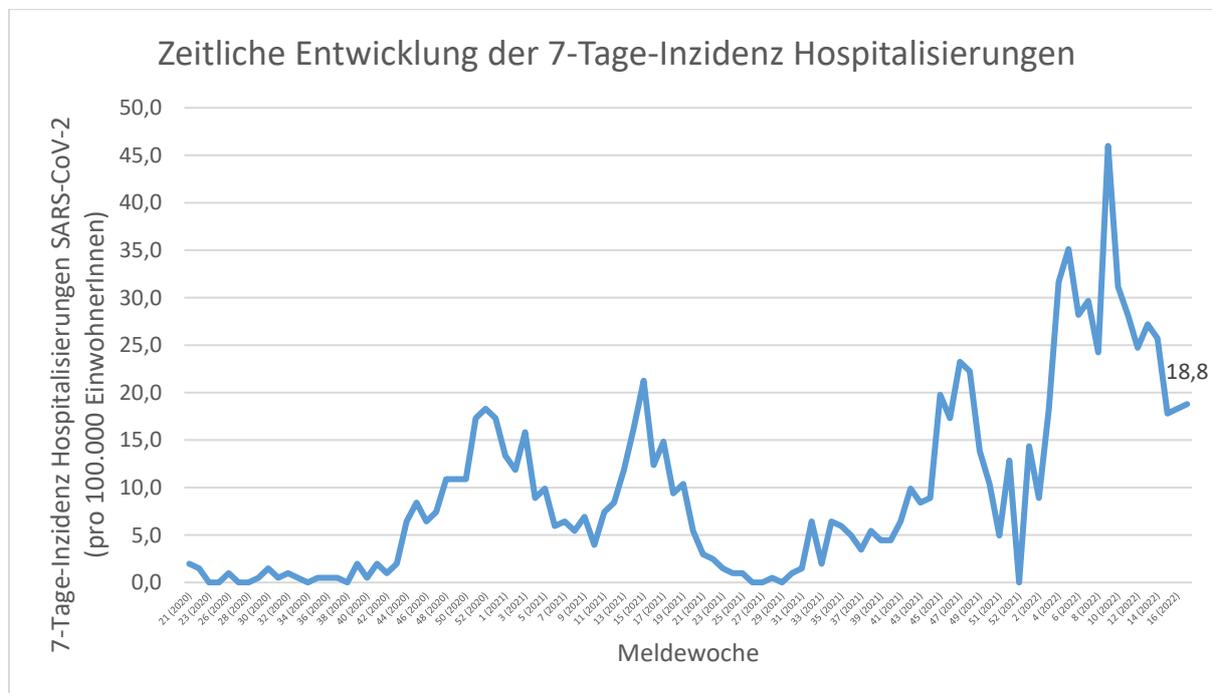


Abbildung 5: 7-Tage-Hospitalisierungsinzidenz der SARS-CoV-Fälle im Landkreis Biberach pro Kalenderwoche, aggregiert nach Meldedatum, Stand: 02.05.2022

Todesfälle

Insgesamt sind bisher 278 Personen im Landkreis Biberach **mit** und **an** SARS-CoV-2 verstorben². Unter den Verstorbenen waren 165 Männer (59,4 %) und 113 Frauen (40,6 %). Der Altersmedian beträgt 80,5 Jahre bei einer Spannweite von 0 bis 98 Jahren. 186 der Todesfälle (66,9 %) waren 80 Jahre oder älter.

Tabelle 4: Anzahl der mit und an SARS-CoV-2 Verstorbenen nach Altersgruppe, Landkreis Biberach, Stand: 02.05.2022.

Altersgruppe (in Jahren)	0-4	5-14	15-34	35-59	60-79	80+
Anzahl der Verstorbenen	1	0	0	18	73	186

² **Mit** SARS-CoV-2 verstorben bedeutet, dass die Person aufgrund anderer Ursachen verstorben ist, aber auch ein positiver Befund auf SARS-CoV-2 vorlag.

An SARS-CoV-2 verstorben bedeutet, dass die Person aufgrund der gemeldeten Krankheit verstorben ist.

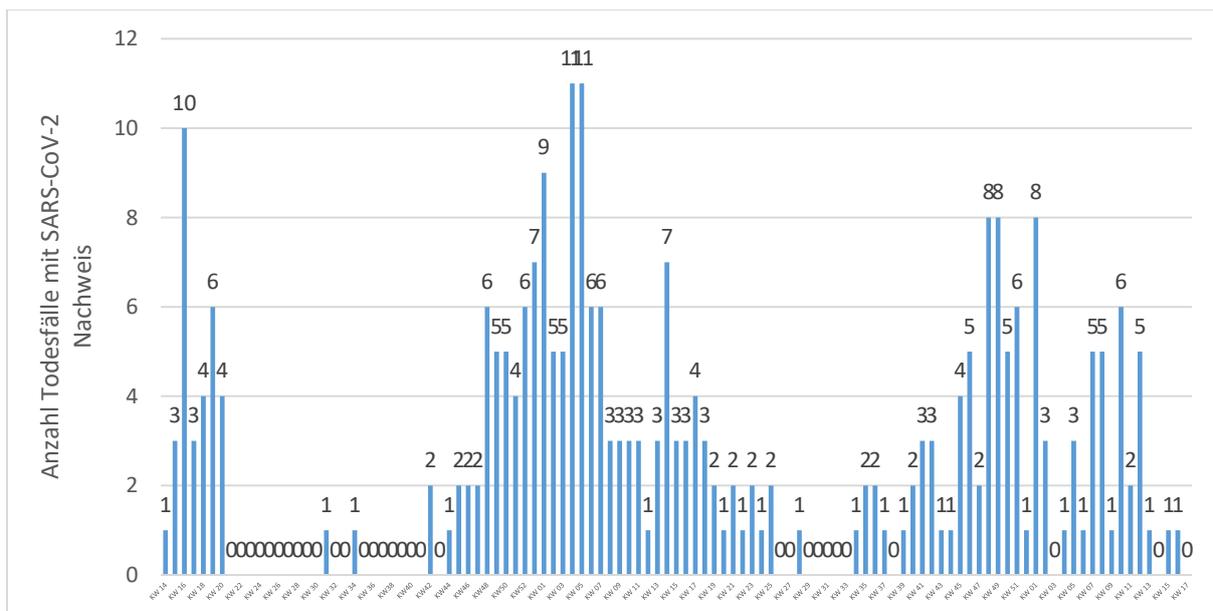


Abbildung 6: Anzahl der bestätigten Fälle, die mit und an SARS-CoV-2 verstorben sind nach Kalenderwochen, Landkreis Biberach, Stand: 02.05.2022.

Genesene

Stand 02.05.2022 sind geschätzt 69.847 Personen von ihrer SARS-CoV-2 Infektion genesen. Ein genaues Datum der Genesung liegt in den meisten Fällen nicht vor. Es wird daher ein vom Landesgesundheitsamt Baden-Württemberg verwendeter Algorithmus zur Schätzung der Anzahl der Genesenen eingesetzt.

Aktuell Infizierte

Von den 71.729 SARS-CoV-2 Fällen im Landkreis Biberach befinden sich 1.604 Personen noch in häuslicher Quarantäne (Stand: 02.05.2022).

Herausgeber:
 Landratsamt Biberach
 Kreisgesundheitsamt
 Rollinstraße 15
 88400 Biberach

Internet: <https://www.biberach.de/>
 Datenstand: 02.05.2022